

Fragestellung: Medienbildung neu denken. Welche Kompetenzen sollen in der Ausbildung an der PH vermittelt werden?



Die Medienbildung an der Pädagogischen Hochschule FHNW (Primarschulstufe) startet im Herbst 2025 erstmals als eigenständiger Themenbereich. Wir wollen sicherstellen, dass die zukünftigen Primarlehrpersonen praxisnah und zukunftsorientiert ausgebildet werden. Dafür brauchen wir deine Expertise und Erfahrung.

- Was sind die **wichtigsten Themen** für einen kompetenten Umgang mit Medien im Klassenzimmer?
- Welche **Tools, Methoden oder Projekte** haben sich bei dir bewährt?
- Wie können wir Kinder und Jugendliche befähigen, **kritische Mediennutzer:innen** zu werden?
- Über **welche Kompetenzen** (Wissen, Können und Wollen) müssen neue Lehrpersonen verfügen?

Hilf mit, die Lehre an der PH spannend, relevant und praxisbedeutsam zu gestalten.

Die folgenden Themen erwiesen sich in der Diskussion als besonders relevant:

- **Informations- und Kontrollfunktion der Medien in einer Demokratie:** Die Schülerinnen und Schüler sollen verstehen, dass Medien es ermöglichen, an politischen Prozessen und Entscheidungen teilzuhaben und diese kritisch zu begleiten.
- **Funktionsweise von Social Media und Influencer-Werbung:** Die Schülerinnen und Schüler sollen erkennen, dass Social Media personalisierte Inhalte bereitstellt und nicht immer ausgewogen informiert.
- **Entstehung und Erkennbarkeit von Fake News:** Die Schülerinnen und Schüler sollen erfahren, wie leicht sich mit verschiedenen Werkzeugen glaubwürdige, aber falsche Meldungen erstellen lassen.
- **Grundlagen der Audio- und Videoverarbeitung:** Eine angehende Lehrperson sollte mit den grundlegenden Techniken zur Bearbeitung von Audio- und Videoinhalten vertraut sein.

Kontakt: Nicolas Fahrni (PH FHNW) nicolas.fahrni@fhnw.ch